

Inhalt.

Erstes Buch.

Die Ausfahrt. (1483—1517.)

1. Aus starker Wurzel und hartem Land 9
Zu Eisleben und Mansfeld im Elternhaus. S. 9. —
Volksaberglaube. S. 12.
2. Auf allerlei Schulen 14
In Magdeburg und Eisenach. S. 14. — Erfurter Hoch-
schule und mittelalterliche Frömmigkeit. S. 16. — Der
Magister S. 20.
3. Im Kloster ein Knecht — aus Gnaden gerecht 21
Mönchische Heiligkeit. S. 21. — Die Primiz. S. 23. —
Die italienische Reise und das Rom Julius II. S. 25. —
Der Doktor der Theologie und die neue Geburt. S. 28.

Zweites Buch.

Auf der Höhe. (1517—1525.)

1. Wie das Kriegswetter ausbricht 33
Der 31. Oktober 1517, der Ablass und die 95 Sätze. S. 33.
2. Ein länger Prozeß 40
In Augsburg vor Cajetan. S. 40. — Die Kaiserwahl zu
Frankfurt a. M. und die Leipziger Redeschlacht. S. 44.
— Die Gaglianabulle und ihre Einäscherung. S. 48.
3. Der Deutschen Prophet 51
Das große Schriftenjahr 1520. S. 51. — Der deutsche
Freiheitskampf. S. 55. — Der geistliche Laienstand. S. 60.

4. Vor Kaiser und Reich	64
Alexander und die Vorbereitung in Worms. S. 64. — Der Mönch auf dem Reichstag. S. 69. — Die Gefangen- nahme von Altenstein und die Erklärung der Acht. S. 73.	
5. Junfer Jörg, der Burgschmied	76
An Hans Luther und an Kurfürst Albrecht. S. 76. — Das Neue Testament und die Volkseinheit in der Sprach- einheit. S. 81.	
6. Zwischen Einreißen und Bauen	88
Die Wiedertäufer in Wittenberg und die Rückkehr von der Wartburg. S. 88. — Deutsche Messe und das deutsche Gesangbuch. S. 92. — Das preußische Ordens- land. S. 92. — Der Bauernkrieg und seine Wirkung. S. 97.	

Drittes Buch.

Wurzeln und Wachsen. Die Heimkehr. (1525—1546.)

1. Vom Ehestand und anderen Ständen	101
Hochzeit im Kloster. S. 101. — Der Hausstand S. 105. — Die Ehe, der Krieg und das Vaterland. S. 110.	
2. Sterbende und erhabende Mächte	114
Volkserziehung und Landesfürsten S. 114. — Das Be- kenntnis von Augsburg und der Dohlenreichstag auf der Koburg. S. 119. — Die Schmalkaldener und das Konzil. S. 123.	
3. Die Summa	128
Der hessische Handel und Luthers Schuld. S. 128. — Wider das Papsttum zu Rom. S. 132. — Aus der irdischen Heimat zur himmlischen. S. 135.	

